

Breite Darstellung findet hierauf die Fasnacht sowie der fasnächtliche Funken- und Küachlesonntag, der bereits in der Fastenzeit liegt. Für uns bemerkenswert ist hier, dass auch in Liechtenstein heute die närrische Zeit neben traditionellen, einheimischen Elementen auch Importe aus der Schweiz (z. B. Guggenmusik) und aus den deutschen Karnevalshochburgen (z. B. Büttenreden) aufweist und mit ihnen in einer seltsamen Symbiose lebt.

In Balzers wird der Funken altem Brauch entsprechend von der Schuljugend unter der Leitung eines «Funkenmeisters» aufgebaut.

Das Feuer des Funkens in Balzers lodert in hellen Stichflammen in den noch winterlichen Himmel empor.

